

Obstuchen plötzlich eintretendes unabsehbare Bedürfnis vor, oder sie sieht eine ihr angeblich bekannte Person vorübergehen und verschwindet auf Zimmerwiedersehen aus dem Leben.

Trommeln und Schellen, fröhlicher Klang, werden nächsten Sonntag im Neidlichen Boden doch vielleicht erklingen, aber da die Zeit der Handwerker vorüber ist, nur in fröhlichster Stille, indem der vorläufige Veteranderein in feierlichster Weise die Welle seiner neuen, von vom Vereins-Vorsteher, Herrn Gobelsbacher Hans Jordan, geordneten Vereinsabende feiern wird. Zur Feierlichkeit, die den eigentlichen Festeinnahmen vorzugeben und die auf der großen Bühne am Brauhaus gefeiert werden wird, beweist sich ein Festzug, der einzige und bunte Vereine, zum großen Fest mit einigen Musikkapellen und Fahnen, umziehen wird; besonders erfreut ist man in Bodenbach, das durch das Erstellen einer städtischen Unions-Militär-Vereine sich Gelegenheit bietet, das zu antikatholische Hand, das die benachbarten Nachbarn und die freudigen Vereine umschließt, immer leiser und越er zu sumpfen. Das ist am Nachmittage an Festessen, Concert und anderen Feierlichkeiten, das kommt aber an einem sonnigen Abend nicht reichen wird, bevor nicht keiner besonderen Herbeigabe. Wahrend nun auf diese Weise in Bodenbach ein schönes halbjährliches Fest erreicht wird auch im benachbarten Leubnitz ein bewundertes Fest erreicht, aber nicht auf Weise von Vergangen und Freiheit, sondern bestimmt, die Freude einfest und schwerer Arbeit zu Einigung zu bringen. Der landwirtschaftliche Verein veranstaltet am das zweite Wochenende vor dem Sonntag bis mit Dienstag nächster Woche am und im Leubnitzer Zehnhaus eine landwirtschaftliche Ausstellung, deren in Ausübung diente zahlreiche Vorlesung wohl geeignete dürfte, ein zu nehmendes Bild des Landwirtschafts und der ihr verwandten Wissenschaften im benachbarten Leubnitzer Kreis und damit Belebung und Anregung auch zur jungen Landwirtschaft und Viehzucht zu geben. Die Marktwache des in Theresienstadt garnisonierenden Infanterie-Regiments „König von Hannover“ wird an den ersten beiden Tagen auf dem Ausstellungsbühne für die neue Schule und Verhüllung sorgen.

Am 21. September befindet in Lüttau ein Bassendube an der Verlängerung von Obi auf dem Markt liegenden Schulmädchen darunter, daß er wiederholt über ihre Mutter sprach. Sie verbat sich das, der Sohn holte es von dem Banken und das arme Kind stand dabei leider am Stein.

Am Freitagabend ist am 20. September Abendcasino der Blaue Schwarm gebrüderliche Weinhaus abgebrannt.

Das Feueranlagen durch Kinder scheint epidemisch zu werden. Am 21. September hat der 8-jährige Sohn des Feuerwehrmanns Wolf in Dresden einen Vater gehörig, in der Nähe des Bahnhofsgebäudes Nr. 144 der Leipzig-Döbeln Linie siehendes Jugendgebäude angebrannt und ist dann, ohne seinen Großeltern etwas davon zu sagen, in die Schule gegangen. Leider ist dabei sein 21-jähriger Bruder Hermann Seeling, welcher bei seinen Eltern im Hause mit gewohnt, in den Flammen umkommen. Wolf und der nichtwürdige Bube sind verhaftet.

Offizielle Veröffentlichung vor dem 1. September steht in dem Briefe gegen die Blaue Stadt, welche die Blaue Stadt, Schlesischen und Sachsen, am 22. September (Sondersonntag) Der Sachsenland ist. Der Blaue Stadt errichtet sein Gutachten über die Blaue Stadt auf dem Zusammenbruch. Die Darstellung ist von überraschend auffällig. Viel der in der Blaue Stadt angenommenen Geschäft er ist als nicht absolut richtig, nach den Angaben des Blaue Stadtverwalters bezüglich der Wechsel habe zu annehmen, daß auch ein Ausfall von 33% Prozent des Nominalbetrags in Ansicht zu bringen gewesen. Der Verlust, welchen die Blaue Stadt in ihren Filialen erlitten, sei nicht in Betracht gesetzt und später zu berücksichtigen. Von den Contos Moritz und Leopold (Gesetz Aktionären der Blaue Stadt) betrifft der Sachsenland einzelne Posten und bemerkte, daß jedes einzelne eine hohe Veränderung erwartet müsse. Auch bringt er zur Ansicht, daß das vermehrte Mittel des Reichsstaates Sachsenland 17,350 Thir., 20. Mai, verhältnißmäßig zwischen dem Deficit nur 1640 Thir., 17. Mai, verteilten. Mit dem Deficit belastet verdeckte Schuld nach Amerika. Das Ergebnis des Kriegs der Blaue Stadt weist weitere Fälle mit noch bedeutenderen Ausfällen nach. Der Sachsenland verfügt 40,841 Thir., 21. Mai, und es steht der Sachsenland die Möglichkeit eines noch geringeren Verlustes in Aussicht. Ware die Blaue Stadtzahlung der 10 Prozent vielleicht erlost, hätte die Blaue Stadt weniger Credit in Anspruch zu nehmen gehabt und jenen erlangt. Die Verhüllung des Blaue Stadt, Aktionären, der Schuldverschreitung bezeichnet er als unzureichend, ebenso bei Verhüllung des Antlagerkunstes „Unternehmungen“. Die Konkurrenz liegt zwischen Dresdner, Was die „Unternehmungen“ einzelne Unternehmungen enthalten, so verneint die Blaue Stadt von Unternehmungen, wie die, welche die aktuelle Zahlung auf die Blaue Stadt genommen. Auch erläßt die Zentralverwaltung von Sachsenland die entsprechende Urkunde für die Verhüllung. So tier die Folgen des Zusammenbruchs in der Verhüllung von Amerika und Umgegend einzusehen werden, so dass 1000 Aktionäre betroffen werden, um so größer ist die Gefahr, dass die cortischen Richter durch den Druck der öffentlichen Meinung beeinflusst werden könnten. Deshalb soll dies nicht erfolgen. Die Verhüllung, hierauf weist das der Sachsenland in den bekannten Vergangenheiten bestimmt der Blaue Stadt, erwähnt die Verhüllung bei Breitenecker. Die Blaue Stadt erzielte konstitutive Generalverhandlungen, welche sie bestrebt, daß Breitenecker und Kellie Marz in jümmlichen Fällen seines ordentlichen Widers zu entscheiden, wobei die Blaue Stadt eine Ausnahmefall, indem die Verbindungen einzuführen bestrebt, schweigende Urkunde für die Verhüllung.

So tier die Folgen des Zusammenbruchs in der Verhüllung von Amerika und Umgegend einzusehen werden, so dass 1000 Aktionäre betroffen werden, um so größer ist die Gefahr, dass die cortischen Richter durch den Druck der öffentlichen Meinung beeinflusst werden könnten. Deshalb soll dies nicht erfolgen. Die Verhüllung, hierauf weist das der Sachsenland in den bekannten Vergangenheiten bestimmt der Blaue Stadt, erwähnt die Verhüllung bei Breitenecker. Die Blaue Stadt erzielte konstitutive Generalverhandlungen, welche sie bestrebt, daß Breitenecker und Kellie Marz in jümmlichen Fällen seines ordentlichen Widers zu entscheiden, wobei die Blaue Stadt eine Ausnahmefall, indem die Verbindungen einzuführen bestrebt, schweigende Urkunde für die Verhüllung.

Banden sich keine Geben, sondern nur Geldbringen. Es haben sich 1000 Liquidanten gemeldet, aber unter diesen ist nicht ein Aktionär, denn diese haben nur ein leeres Blatt Papier in ihren Akten zu erblättern. Da die noch schwedenden Prozeße den Gläubigern Vorteile bringen werden, sei außerst zwecklos. Von einer Entschädigung der Aktionäre kann gar keine Rede sein. Der Staatsanwalt verfügt nur die Gesetze der Bank und geht auf die Ursachen der Gründung über. Das Betriebschneider ist bestrebt, daß die Mittel des Spar- und Vorwurfsvereins gebraucht und sich durch diese Mittel ein Vertrauen erworben. Mit dem Auftritt Breitenecker's aus dem Direktorium schied auch die Rasse des Spar- und Vorwurfsvereins und das Vertrauen des Publikums zur Bank. Deshalb die vielen Aktionen wegen Abschöpfungen. Auch blieb ja kein Geheimnis, mit welchen Beträgen spekuliert Marx die Generale und Alliierte bestreitet. Gern wolle er angeben, daß die allgemeine Orientierung von Einfluß auf die Bank gewesen, aber der Einfluß sei durch die lauen Papiere, mit denen man arbeitete, noch erobert werden.

Ebenso wenig sei in Würde zu stellen, daß die Aufsichtsräte ihrer Pflichten nicht erfüllt hätten. Hätten sie sich besser um die Lage der Bank gekümmer, so könnte der Staat nicht so intensiver Statur werden. Die älteren gegenwärtigen Beweise der Brüder Marx und andere Ersteuerungen lassen keinen Zweifel, daß sie recht gut gewesen, was der Bank bevorstehen. Die Staatsanwältin ist durch mehrere Stellen aus Orien, wo von einem „Hinwegen, so lange es geht“ die Rede ist. Ebenso erinnert er an die Siedlung der 12,000 Thir., Belastung des Hauses am Paes am 12. Oktober zu Gunsten seiner Frau, an Breitenecker's Verlust am 1. J. w. um daraus Beweise dafür zu erbringen, daß die Angeklagten recht gut die bankrotte Sage erkannt. Schon als die Bank 20 pf. übersteigt, wußten sie wissen, daß der Panzeroffizier vor dem Jahre starb. Von diesem Zeitpunkt an haben die Angeklagten Alles getan, um zu retten was zu retten ist, nicht aber für die Bank, sondern für sich und ihre Angehörigen. Die 1. Staatsanwältin weißt nicht nur den einzelnen Anklagewegen zu und 1. Zu widerhandlung gegen § 1 Art. 249 I. des Reichsstrafgesetzes. Ganz ohne allen Zweifel sei durch die Untersuchung festgestellt, daß die Angeklagten bewußt und absichtlich den erwähnten Paragraphen umgangen. Das heißt, daß das Publizum vor Gewindestenzen Unternutzungen schlugen, deshalb forderte es 10 pf. daare Einschaltung. Er beantragt deshalb die Untersuchung der Angeklagten. 2. Bekämpfung von Untersuchungen § 274 I. des Reichsstrafgesetzes. Die von Kellie Marx und Breitenecker bei der Bank zur Deckung ihrer Schulden hinterlegten Wechsel von 60,000 Thir. und 40,000 Thir. waren Eigentum der Bank; sie durften also nicht ehemalig und ohne Rücksicht des Aufsichtsraths in Buchhaltung ungetragen, und die Wechsel selbst vernichtet werden. Es ist also auch diese eine Verletzung des § 274 des Reichsstrafgesetzes vorhanden und ist bestraft. 3. Unterdrückungen. Nach einem Beschluss des 1. Ober-Appellationsgerichts sind Verständnungen strengstigen Eigentümern nicht erlaubt, sobald die Absicht der Eigentümer vorhanden ist. Er besteht den Angeklagten gegenüber diese Absicht, denn sie wußten, daß sie die verständeten Papier nicht einzelen können. Die Unterschlagungen, welche Kellie Marx zur Bank fallen, betreffen 4000 Thir. Gebühr Papierabf. Aktien (Depot von Strehla), 2000 Thir. Fünfer Patent-Papierabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Papierabf. Aktien (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot von Stepan), 5000 Thir. Aktien Landrentenbrief (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (Depot des Meierverbands des Aktienvereins der Gewerbelehranstalt), 1000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Strehla), 2000 Thir. Südban. Güterabf. Aktien (Depot Altemer), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Hille und Sohn), 2000 Gulden Aktien Silberrente (Depot von Stepan), 1200 Thir. Aktien Waldmentabf. Aktien (Depot Hoffmann), 700 Thir. Schneider Papierabf. Aktien (Depot Strehla), 3500 Thir. Südban. Güterabf. Aktien Güterabf. Aktien (

Dinkler'sche Natur-Heilmethode für chronische und andere Krankheiten. Für Drogen bis 10 Pfennig je Tasse. Montag und Freitag in meiner Wohnung, Humboldtstraße Nr. 5, 2. Etg., von sechs 9 bis 4 Uhr zu sprechen. **Dinkler.**

Dr. Schumann's Augenklinik (nicht zu verwechseln mit dem Augenklinik-Verleger) befindet sich jetzt Kaiserstraße Nr. 32, gegenüber dem Palais des Kurfürsten. Sprechstunden Sonntags von 11—1 Uhr, Sonntags ungenießbar.

Dr. med. Schumann, Augenarzt.

Dr. med. Moldau's Bananenpflaumalat, Ammonit. 83 Kr. Kaufhaus Dr. med. Menzel, pract. Arzt, Chirurg und Geburtshelfer, weibl. 10 Pf. Kaiserstraße 7, III. Sprechst. 3—5. Undemittelte Kreuzung Montag und Donnerstag 9—10.

Dr. Nobberg, pract. Arzt u. Geburtshelfer, Chirurg u. Augenarzt, Gaußstraße 16, 2. Untergang, Käthestraße 1.

Dr. med. J. Rosenthal, Berlinerstraße 6, 1. Etage, Sprechst. für Frauen- und Nervenkrankeiten (Niederkunft, Blutstillungen, weibl. Flasche, Uterusabfeste), Halskrankheiten, Geschlechtskrankheiten, Hautausschlag und Manneschwäche täglich 9—11, 2—4. Sonntags 8—1. Heilung nach und in kurzer Zeit. Auswartiges brieflich.

Dr. med. R. Koening, St. Brüderberg, 10, 2. Sprechst. 1. Etage, Haupt- u. Seitenstr. 9—11, 2—4. Mittwoch auch 5—6 Uhr.

Dr. med. Biam, hom. Arzt, beläuft 10 Pf. Kaiserstraße 51, 2. Etage, 10—12, 3—4.

Dr. med. G. Neumann, pract. Arzt, 1. Etage, 1. Klasse, Kaiserstraße 24, 2. Etage, 10—12, 3—4.

Dr. med. Keller, Kaiserstraße 10, 2. Etage, 3—4. Sprechstunden für geheime Krankheiten früh von 9 bis 11 Uhr.

Dr. med. Josse, Ammonit. 33, 1. Etage, 1. geheimer, Haut-, 2. u. 3. Kranken, auswärtig briefl. 9—1, 2—6.

Privatklinik für geheime Krankheiten unter Leitung eines vertraulichen Arztes der Name Dr. Breitfeldt. Nr. 1, 3. Etg., 1. Seitenstr. und niedrige vor 12 Uhr geöffnet.

Aus geheimer Krankheiten und Haustaublast ist tatsächlich zu sprechen. Kaiserstraße 24, 2. Etage, 7—10 Uhr und 12—5 Uhr. Dr. G. Rothe, früher Arzt am 3. Passat.

Privat-Heilanstalt für Unfruchtbarkeit, Frau u. Geburtskliniken, Geburtshilfe, 2. Etage, 10—12, 3—4.

Magazinpathus Wollmar, überzeugt 16, 1. bietet allen Kranken und Veterinen Hilfe. Namen 13—14 Uhr Kreuzstr.

Specialexp. Dr. med. Meyer, Berlin, Leipzigerstraße 91, heißt: "Pathus, Geschlechts-, Hautkrankheiten, viele Manneskrankheiten, selbst in den rätselhaftesten Fällen, gründlich und saniert, ohne die gewöhnliche Operation. Auswärts, brieflich.

Th. Penthof, Bettinerstraße 24, anerkannt als bestes Weisheit und therapeutischste Praxis, bald- und Subdaktyl, bewährte Konstante 10. Sekunden-Cellektum, 10. Glutam von Blattmännern. Anwendung zur Pharyngitis.

Wundärzte und Augenärzte heißt schnell und sicher Kleiner, am Zwischen 16, 11, zu jedem 1. Etage 10—12 Uhr.

Damen finden in ihrer Kleiderkunst Aufstellung unter Dienstboten bei Frau Gogel, Dresden, am See 14, 11.

Bruchdecksche finden in ihrer Kleiderkunst nachstehende Preise beim neuen Handwerk Carl Runde, Innere 24.

Zahnkünster Dr. Krüger, Obermarktstraße Nr. 25, 2. Etage, Arzt mit idiosyncrasia. Einigen klassischen Zähnen, kleiner und sanft, ohne die gewöhnliche Operation. Auswärts, brieflich.

Zahnkünster Dr. Zedel, Obermarktstraße 12, Herstellung kompl. Zahnsätze, austauschbare, Zahnreihen, Bleiblätter, Zähne, Bleiblätter einer Zahnreihe oder Zahnsatz.

Zahnkünster Dr. Zedel, Obermarktstraße 12, Herstellung kompl. Zahnsätze, austauschbare, Zahnreihen, Bleiblätter, Zähne, Bleiblätter einer Zahnreihe oder Zahnsatz.

Zahnarzt Henger & Sohn, Dresden 12 (Altstadt) Atelier für Zahnsätze, Zähne, Zahnreihen, Zahnsatz, Zahnoberzähne und Zahnsatzungen aus Gold, sowie eine anatomische artifizielle Verbindung der obigen Zähne und Mundkrankheiten.

Zahnarzt Henger & Sohn, Dresden 12 (Altstadt) Atelier für Zahnsätze, Zähne, Zahnreihen, Zahnsatz, Zahnoberzähne und Zahnsatzungen aus Gold, sowie eine anatomische artifizielle Verbindung der obigen Zähne und Mundkrankheiten.

Nähmaschinen in annehmbare vorzügliche Ausführung empfiehlt Dr. Nähmaschinenfabrik H. Grossmann, Dresden, am See 10, 1. Etage ohne Mietzins der Maschine bereits seit 2 Jahren bei mir eingetragen. Patent gegen das Verbrechen des Adels. Kugel von 2. Etg., Innern 10. Altstadt.

Dresdner Zeitung, Reichsblatt, 1. Pfarr. Sprechst. 1. Obermarkt 2.

Zoben ist eine neue Mietzins der Maschine bereits seit 2 Jahren bei mir eingetragen. Patent gegen das Verbrechen des Adels. Kugel von 2. Etg., Innern 10. Altstadt.

Gigaretten mit Briefpapier sind jetzt neuwertig, gegen gute Belohnung abzugeben.

Gigaretten im Glasrahmen geliefert, findet sich gut zum Preis der Zigaretten, abzugeben.

Gigaretten mit Briefpapier werden, gegen gute Belohnung abzugeben.

Restaurant  **K. Belvedere**
★ Brühlsche Terrasse ★

Heute großes Sinfonie-Concert
vom Capellmeister Herrn Erdmann Pohlholdt mit
der Concert-Capelle des Kgl. Belvedere.
Serenade Nr. 2 D-moll von N. Jindassohn. (1. Mal.)
Jagd-Ouverture von E. Mehl.
Sinfonie Nr. 3 A-moll. F. Mendelssohn-Bartholdy.
Fantasie 6 Uhr. Eintritt nach 10 Uhr. Eintritt 75 Pf.
Todid Noire musicale. 3. G. Marschner.

Gewerbehaus.

Dienstag den 3. October 1875 Abends 7 Uhr
Erstes Sinfonie-Concert
von Herrn Kapellmeister H. Mannsfeldt
mit seiner Capelle.

Näheres in den späteren Annoncen.

Schmieder's Victoria-Salon.
Schützenplatz 16 u. Ustra-Allee.
Heute Sonnabend den 25. Septbr.

Concert u. Vorstellung
Aufreten

des gesammten Künstler-Personals.
Kasseneröffnung 6 Uhr. Aufang 7½ Uhr.
Barterre-Wittels zu 60 Pf. sind in den bekannten Bet-
räckten zu haben.

F. W. Schmieder.

Concert-Haus

mit **Victoria-Salon.**

Volks-Theater.
Waisenhausstrasse Nr. 25.
Heute Sonnabend d. 25. Septbr.

Der Hansichlüsse
Malt gestellt.

Quittiert in 2 Abteilungen von 6. Uhr.
Die neue Decoration eine Szene, gemalt von den
Künstlern Bleibert und Säulz.

Aufreten der

Carl-Troupe
des Mr. Charles Carl in seinen mysteriösen Ver-
wandlungen, der Mlle. Alice de la Croix, des
Mr. Benedetti und Miss Rosa, sowie des ges-
samten Schauspieler und Ballett-Besetzens.
Casseneröffnung 6 Uhr. Aufang 7 Uhr.
Montag den 27. September. Aufreten des
Spiral-Velecipedisten Mr. Leonardi.
Die Direction.

Salon Variété.

Volks-Restaurant.
(Eingang Wallstraße 20 und zweite Rückstiefe 1.)
Heute Concert u. Vorstellung.

Benefiz der beliebten österreichischen Sängerinnen
und Tänzerinnen

Miss Louise u. Miss Fanny Taylor
vom Eröffnungspalais zu London.
Viele Auftritte in Dresden des neuen österreich. Herren
"Pauli aus Mainz"
sowie Auftritte sämtlich engagierter Mitglieder.
Kasseneröffnung 6 Uhr. Aufang 7 Uhr.
Unter 25 Pf.

Montag den 27. September
Benefiz-Vorstellung für die ausl. Chansonnent-
sängerinnen und Tänzerinnen Geschwister Miss
Louise u. Miss Fanny Taylor. 6. Leiternber.

Waldschlößchen.

Brauerei-Restauracion.
Hiermit erlaubt ich ganz ergebenst anzugeben, daß das
allgemeine Interesse

Waldschlößchen-Sirmesfest
Sonntag u. Montag den 26. und 27. September statt-
findet. Sonntags und Montags von Nachmittags 4 Uhr an, zu
abends in einer geistigen Stätte.

großes Militär-Concert ohne Entrée,
später ein Tanzchen.
Für eine große Auswahl selbstgebauter Speisen und
bekannter Würze, gute, den Fest entsprechende Speisen und
Getränke, sowie ein reines Neus-Bairisch- u. Lager-Bier
ist bestens gerichtet, wozu ergebenst einlädt

Heinrich John.

Restaurant
Nr. 18 Ecke der Wallstraße u. Zahnsugasse Nr. 18.
Heute Frei-Concert,
wobei ich mit Schweinsköpfchen v. Klößen, sowie Gulasch,
Brettl aufwarte. Um offenen Wein tritt W. Niemann.

Damm's Etablissement.

Heute Sonnabend den 25. September:
gross. Extra-Concert

der ungarischen Nationalkapelle.
Direction: Stadtmusik Bunko Vinea.

Billets à 30 Pf. und zu haben bei den Herrn Kaufleuten
Edouard Asch, gegenüber dem Dammischen Etablissement,
Richard Hagedorn, Käsegroßerstraße, Ende der Zannen-
straße. Abends an der Gasse 30 Pf.

Aufang 8 Uhr.

Ritter-Saal.

Heute Sonnabend den 25. September 1875:

Concert der bekannten

Tiroler-Sänger-Gesellschaft
J. Kopp

aus dem Tillerthal, bestehend aus 6 Personen.

Aufang 8 Uhr. Eintritt nach Programm 3 Uhr.

Kinder die Hälfte. Pökelschweinsköpfchen mit Klöschen. Rudolph Blitter.

Leipziger Keller.

Rhönitzgasse 8. Eingang Heinrichstr.

Heute Concert und Vorstellung.

Aufang 8 Uhr. E. Fabian.

Sonntag den 26. September

Jugend-Verein

im "Kronprinz" zu Hostewitz,

Aufang 6 Uhr. Gäste sind herzlich willkommen, wozu ergebenst einlädt D. V.

Auras Restauration, Gr. Garten.

Heute und morgen selbstgebackene Plätzchen- und Apfelschnitten.

Unverhofft Glück, vis-à-vis Edle Krone.

Zum Abschieds-Schmaus

Sonntag den 26. d. M. findet ergebenst ein

Gottschick.

Nach-Kirmes

Sonntag den 26. September, in der Dampfschiff-Resta-
ration in Wachwitz, wobei selbstgebackener Kuchen
zu haben ist. Wozu ergebenst ein C. Ehlich.

Windmühle zu Gohlis.

Morgen Sonntag Mostfest,

wobei mehrere Sonntage zwischen Mon. Selbstgebackenen Plätzchen-
und Apfelschnitten, wozu ergebenst einlädt A. Heide.

Most.

Nächsten Sonntag wieder Most-Verschank von bester
Qualität in der Brauerei des Rates Nr. 13 in Döltzschchen
bei Dresden.

Gärtner zum goldenen Löwen
in Pillnitz.

Montag den 26. September:

von 4 Uhr an Ballmusik,

Einweihung des neu restaurirten Parquet-Saales.

Ernst Kaiser.

Naudeberger Bierlocal, Hauptstr. 7.

Heute erstes großes à la Carte-Concert

von Herrn Naudecker Engelhardt mit seiner Capelle.

Aufang 6 Uhr. Unger & Selle.

NB. Heute sowie jeden Sonnabend Schwingspiel mit Kindern.

Restaurant Rosenweg Nr. 11.

weise Schweinsköpfchen mit Klöschen, Schweinsköpfchen

auch schon zum Bratstück, keine Biere, französisch Wein-

und seit jetzt eben Regelbaum, auch sind weitere

separate Gesellschaftssäume von 1. 2. 3. 4. 5. 6. 7. 8. 9. 10. 11. 12. 13. 14. 15. 16. 17. 18. 19. 20. 21. 22. 23. 24. 25. 26. 27. 28. 29. 30. 31. 32. 33. 34. 35. 36. 37. 38. 39. 40. 41. 42. 43. 44. 45. 46. 47. 48. 49. 50. 51. 52. 53. 54. 55. 56. 57. 58. 59. 60. 61. 62. 63. 64. 65. 66. 67. 68. 69. 70. 71. 72. 73. 74. 75. 76. 77. 78. 79. 80. 81. 82. 83. 84. 85. 86. 87. 88. 89. 90. 91. 92. 93. 94. 95. 96. 97. 98. 99. 100. 101. 102. 103. 104. 105. 106. 107. 108. 109. 110. 111. 112. 113. 114. 115. 116. 117. 118. 119. 120. 121. 122. 123. 124. 125. 126. 127. 128. 129. 130. 131. 132. 133. 134. 135. 136. 137. 138. 139. 140. 141. 142. 143. 144. 145. 146. 147. 148. 149. 150. 151. 152. 153. 154. 155. 156. 157. 158. 159. 160. 161. 162. 163. 164. 165. 166. 167. 168. 169. 170. 171. 172. 173. 174. 175. 176. 177. 178. 179. 180. 181. 182. 183. 184. 185. 186. 187. 188. 189. 190. 191. 192. 193. 194. 195. 196. 197. 198. 199. 200. 201. 202. 203. 204. 205. 206. 207. 208. 209. 210. 211. 212. 213. 214. 215. 216. 217. 218. 219. 220. 221. 222. 223. 224. 225. 226. 227. 228. 229. 230. 231. 232. 233. 234. 235. 236. 237. 238. 239. 240. 241. 242. 243. 244. 245. 246. 247. 248. 249. 250. 251. 252. 253. 254. 255. 256. 257. 258. 259. 260. 261. 262. 263. 264. 265. 266. 267. 268. 269. 270. 271. 272. 273. 274. 275. 276. 277. 278. 279. 280. 281. 282. 283. 284. 285. 286. 287. 288. 289. 290. 291. 292. 293. 294. 295. 296. 297. 298. 299. 299. 300. 301. 302. 303. 304. 305. 306. 307. 308. 309. 310. 311. 312. 313. 314. 315. 316. 317. 318. 319. 320. 321. 322. 323. 324. 325. 326. 327. 328. 329. 330. 331. 332. 333. 334. 335. 336. 337. 338. 339. 339. 340. 341. 342. 343. 344. 345. 346. 347. 348. 349. 350. 351. 352. 353. 354. 355. 356. 357. 358. 359. 360. 361. 362. 363. 364. 365. 366. 367. 368. 369. 370. 371. 372. 373. 374. 375. 376. 377. 378. 379. 380. 381. 382. 383. 384. 385. 386. 387. 388. 389. 390. 391. 392. 393. 394. 395. 396. 397. 398. 399. 399. 400. 401. 402. 403. 404. 405. 406. 407. 408. 409. 410. 411. 412. 413. 414. 415. 416. 417. 418. 419. 420. 421. 422. 423. 424. 425. 426. 427. 428. 429. 430. 431. 432. 433. 434. 435. 436. 437. 438. 439. 439. 440. 441. 442. 443. 444. 445. 446. 447. 448. 449. 449. 450. 451. 452. 453. 454. 455. 456. 457. 458. 459. 459. 460. 461. 462. 463. 464. 465. 466. 467. 468. 469. 469. 470. 471. 472. 473. 474. 475. 476. 477. 478. 479. 479. 480. 481. 482. 483. 484. 485. 486. 487. 488. 489. 489. 490. 491. 492. 493. 494. 495. 496. 497. 498. 499. 499. 500. 501. 502. 503. 504. 505. 506. 507. 508. 509. 509. 510. 511. 512. 513. 514. 515. 516. 517. 517. 518. 519. 519. 520. 521. 522. 523. 524. 525. 526. 527. 528. 529. 529. 530. 531. 532. 533. 534. 535. 536. 537. 538. 539. 539. 540. 541. 542. 543. 544. 545. 546. 547. 548. 549. 549. 550. 551. 552. 553. 554. 555. 556. 557. 558. 559. 559. 560. 561. 562. 563. 564. 565. 566. 567. 568. 569. 569. 570. 571. 572. 573. 574. 575. 576. 577. 578. 579. 579. 580. 581. 582. 583. 584. 585. 586. 587. 588. 589. 589. 590. 591. 592. 593. 594. 595. 596. 597. 597. 598. 599. 599. 600. 601. 602. 603. 604. 605. 606. 607. 608. 609. 609. 610. 611. 612. 613. 614. 615. 616. 617. 617. 618. 619. 619. 620. 621. 622. 623. 624. 625. 626. 627. 627. 628. 629. 629. 630. 631. 632. 633. 634. 635. 63



Um zu retten.

Das in Concours gerathene Schweizer Gardinen- und Tapetenwaren-Etablissement, habe vorben Preisliste erhalten, das noch vorhandene Lager unter allen Umständen zu räumen.

Ca. 2000 Mtr. schwarzseidene Risse und Gros-Failes

in großartig schöner Qualität, preis 22,- Ngr.

Ca. 550 Stüdz. Schweizer Zwirn-, Damast-, Mull- und Tüll-Gardinen,

das Meter 1. Mtr. 2,50, 4, 6 bis 10 Mtr. rechter Rabattpreis 4 bis 80 Mtr.

Ca. 720 Paar Wallst. tüdecken, pr. Stück 75 Pf., L. 2,50, 4, 6, 8 bis zu den ältesten von 12 Mtr.

rechter Rabattpreis 5 bis 40 Mtr.

Ca. 300 Stück Shirts, Chiffons, Plaids, Bar-

chents, Dowlas etc., sowie kleinere Taschentücher zu erschämlich billigen Preisen.

Schwarze Taschentücher 1,-, 2, 3 bis 5 Thlr., rechter Preis 5 bis 30 Thlr., sowie Fleisch in allen Särgen enorm billig.

Für Putzgeschäfte sind Mulls, Tüls, Blauden, echter Sammet eingetroffen, die mit bedeutendem Rabatt abgegeben werden.

Das gehobte Publikum wird darauf ausdrücklich aufmerksam gemacht, daß dieser Ausverkauf nicht mit anderen decimal finanziert zu betrachten ist, da nur reelle und gute Ware zu denklichen Preisen geleistet wird.

Victoriastrasse 2.

Ger. Verwalter.

Cassaschränke,

feuerfest, einbruchdicht, neuester Construction, durch Panzer geschützt gegen das Anbohren der Wände, empfiehlt

M. Reinhold Helbig.

Fabrik: Papiermühlgasse 12 b. Vager: Galeriestrasse 2.

Ein Cigarrenlager

von 3-4000 Thlr., in vier konstanten Sorten bestehend, ist unter sehr günstigen Bedingungen wegen Geschäftsaufgabe sofort zu verkaufen. Nach unter U. V. W. Chr. D. W.

C.F. Starke

Schneider für Civil & Uniformen 1871 u. 1874, english spoken. Schloßstr. 2, 1., english spoken,

nähe am Altmarkt. Für die Herbst- und Wintersaison empfiehlt meine Neuerungen in Muster- u. Gattungsstoffen, Garantie für elegante Fig., nach Auswahl & ganz ohne Aufpreise. Preise billig.

End am End,

unter diesem Namen empfiehlt ich eine neu, äußerst preiswerte, dem Doppel-Lüster ähnliche Waare,

und empfiehlt sie als das Brattheitste zu

Strapezier-Kleidern, alte Elle 50 Pf.

Meter 90 Pf.

Robert Böhme jun., Gewandhausstrasse.

Café français.

2	2	2	2
2	2	2	2
2	2	2	2
2	2	2	2
2	2	2	2

Die erste Dresdner Mosaik-, Cementstein- und Baumaterial-Fabrik A. Lennig & Co. fabrikt Cementsteinwaren aller Art und empfiehlt besondere Cementsteinplatten zu Plasterungen, sowie Cement-Dachplatten als elegante, leichte und doch feste Dachbedeckung.

2	2	2	2
2	2	2	2

Borrellian und Steingut von reicher Auswahl empfiehlt Gustav Tracksdorf, gr. Meissnerstrasse 12.

Sammet.

(Patent-, Velveteen- und echter Sammet).

Oder bei mir befindet sich eine besondere Sammetfabrik neben mir und bin im Stande, in Farbe, Muster, Qualität etc. das Vorzüglichste sowohl zu Versatz, Hütten etc., als auch die Qualitäten, Muster etc., zu bieten.

Die Preise beginnen mit 90 Pf. das Meter, ist gleich die alte 50 Pf. in den Schweizeren Preisen abbillaten, das Meter zu 40 Mtr.

Robert Bernhardt,

23 Kreuzbergplatz 23.

Wiener Neuheiten!

Lamengürtel, ganz aus Metall gewebt, 1 1/2 Thlr.

Schuppengürtel aus Leder und Metall von 1 Thlr. an.

Feinste Ledergürtel mit den elegantesten Karaffen nach Wiener und Pariser Geschmack von 1 Thlr. an.

Girafflämme in modernen Mustern von 6 Ngr. an.

Elegante hohe Girafflämme mit Schildrot von 10 Ngr. an.

Hedwig-Haarndl in den neuesten Schärfen passend, Garantie von 2 1/2 Ngr. an.

Schrauben-Ohrringe Paar von 3 Ngr. an.

Collier d'amour. Ein Sammetband mit Blumen bestehend von 20 Ngr. an.

Schwarze Damen-Uhrketten mit 2 Clavettes, eben geschlossen, von 7 1/2 Ngr. an.

Manschettenknöpfe mit Metall, Paar von 12 1/2 Ngr. an.

Margarethen-Täschchen mit Gürtel, sehr fein, von 1 1/2 Thlr. an, empfiehlt in recht attraktiver Weise wohl die Galanteriewaren-Handelsgasse

F. G. Petermann, Dresden, Galeriestrasse Nr. 10, parterre und erste Etage.

Wettkampf.

Leimwand. In welcher Leimwand habe ich einen großen Wettkampf gemacht, empfiehlt sie in allen Beeten.

54-124 breit) in sehr schönen Preisen und überzeugende Garantie für verzögertes Belohnen.

Robert Bernhardt, 23 Kreuzberg Platz 23.

Zu dem Billigen Preise von nur 12 1/2 Ngr.

empfiehlt sie vorzüglich haltbare Unterhose

für Herren Clemens Birkner 19 Schreibergasse 19, Strumpfwarenfabrik.

Bumpen für alle Zwecke empfiehlt mit Garantie in allen Geschäften v. 5 Thlr. an Preiswert, gratis.

R. Berthold, Kaiserallee 10.

Kartoffel-Verkauf.

Täglich Verkauf von weiblichem Kartoffelkäse, pro Kilo 4 Mtr.

Vorwerk Lämmchen, Blauegasse 46.

à Table d'hôte auf Bestellung,

la carte zu jeder Tageszeit,

gegenüber dem sächsisch-thüringischen Bahnhof,

empfiehlt dem gehobenen Publikum seine neu und kostengünstig eingeführten Lokalitäten,

Durch außerordentliche Bedienung, gute Küche und niedrige Preise wird es hier mein Bestreben sein, allen an mich gestellten Anforderungen in jeder Weise gerecht zu werden.

Gebrüder Billig.

Billig's Hotel,

ff. Weine,

echt Bairisch- u.

Greiz i. Voigtl., Greizer Vereinsbier,

empfiehlt dem gehobenen Publikum seine neu und kostengünstig eingeführten Lokalitäten,

Durch außerordentliche Bedienung, gute Küche und niedrige Preise wird es hier mein Bestreben sein, allen an mich gestellten Anforderungen in jeder Weise gerecht zu werden.

Xaver Billig.

Dürkheimer Weintrauben-Versandt.

Kur- und Tafeltrauben, pr. Kilo 40 Pf., alle Arten Obst zu billigen Preisen zu beziehen durch die Obst- und Weintrauben-Versandfirma

F. Wagner, Dürkheim a. H.



Stiftier-Spiralen,

Mutterspitzen, Douche und Alstro-

Pompen, Irrigatoren, Unterschieber

in allen denkbaren Gattungen,

Respirators von 1 1/2-4 Thlr.

Mutter- und Baderohre, sowie

Statheter und Bougies,

billig und unzerrbrechbar,

hält bei Bedarf zu billigen Preisen empfiehlt das Magazin von

Julius Böhmer, f. Hofflieferant,

Gärdnergasse, im Giebeldach der Galeriestrasse.

Stadt Paris,

Neustadt, Nr. 7 gr. Meissnerstr. Nr. 7,

empfiehlt seine neu eingerichteten Restaurations-Lokalitäten mit zwei französischen Billards, fr. Guimbacher Bier a 20 Pfennige und fr. Feldschlößchen-Bier a 15 Pfennige, ausgewählte Speisenkarte, Stammtischstück und Stammbrot a 30 Pfennige, Diens von 1 Mtr. an.

Adolph Geissler.

Bon jetzt an betreibe ich in Dresden die ärztliche und geburts-hilfliche Praxis.

Sprechstunden Montags von 3 bis 5,

Samstags von 8 bis 9.

Unbefristete finden Montags, Mittwochs und Freitags von 9 bis 11 Uhr kostenfreie Behandlung an Gehirn-, Rückenmark- und anderen Krankheiten des Nervensystems.

Dr. med. Richard Klemm,

Neustadt, Hauptstrasse 27 I.

Die deutsche Bekleidungs-Academie in Dresden,

Nordstrasse 32,

hat in ihrem Lehrplan unter Abtheilung G: „Die Lehre von dem Zuschnitt der Damen- und Kindergarderobe“, unter Abtheil. II:

„die Lehre vom Zuschnitt der Leibwäsche“ aufgenommen, wodurch Überkleide gratis und franco abgegeben werden. Der Eintritt in Abtheil. G findet jeden Tag stattfinden, in Abtheil. II nur am 1. eines jeden Monats.

Zwischen Abtheilungen unterhalten bewahrte Werkstätte.

Dresden, den 23. Juni 1875.

Dresdner Bank.

Depot-Geschäft.

Als Depots werden angenommen hohe Einlagen und Effekten, gut baare Einlagen, über welche auch mittels Checks verfügt werden kann, wobei bis auf Weiteres dem Kontozahler:

bei bedingter 1tägiger Rückerstattung 2 1/2 % pro

bei bedingter 1monatlicher Rückerstattung 3 % pro anno

bei bedingter 3monatlicher Rückerstattung 4 % pro anno

vergütet.

Deponierte Effecten werden zu jederzeitlicher Verfügung gehalten; die Depotscheine werden auf den Namen des Deponenten ausgestellt.

Prospekte, welche die näheren Bedingungen enthalten, und Checkbücher können an unserer Depotscheine in Empfang genommen werden.

Dresden, den 23. Juni 1875.

Dresdner Bank.

Magazin für

Haus- und Küchen-einrichtung,

oder vorzüglich haltbare

Reguliröfen,

für alle Zwecke

empfiehlt mit Garantie in allen Geschäften v. 5 Thlr. an Preiswert, gratis.

R. Berthold, Kaiserallee 10.

Kartoffel-

Handschuhe, Niederlage von echten Prager

Damen-, von 10-20 Mgr., Damen-, 2ndy., von 15-25 Mgr., Herren-, 12½ Mgr. bis
1½ Thlr., Militär-, von 20 Mgr. bis 1½ Thlr.
Lager für den Engros-Verkauf nur Hauptstrasse 26.

Die Gartenlaube.

1 Mvt. 60 Pf. (16 Gr.)

Außer der Fortsetzung der im dritten Quartal begonnenen Erzählung
Helene. Tageblätter aus dem russischen Salouleben,
liegen für das vierte Quartal noch an Novellen vor:

Der Doppelgänger von Levin Schücking und
Vineta von E. Werner, Verfasser von „Um Altar“ und
„Glück auf“.

Nach der in Nr. 29 unseres Blattes abgedruckten Erzählung dürfen wir wohl
die Hoffnung aussprechen, daß unsere verehrte Mitarbeiterin Marlitt noch im
Laufe des kommenden Quartals und unsre Leser mit Ableitung der früher an-
gezögerten „Namenslosen Geschichte“

überfassen wird.

Außerdem eine Reihe interessanter, belehrender und unterhaltsamer Artikel, deren
Titelzeile wir heute unterlassen. Die Verlagshandlung von Ernst Seil in Leipzig
S. 35236. Alte Postämter und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an.

Bekanntmachung.

Donstag den 28. Septbr. c., Vormittags 10 Uhr,
sollen im Königlichen Statthalter auf der Augustusbrücke

1 Partie altes Bauholz (Brennholz) und einige alte Thüren

versteckt gegen sofortige hohe Bezahlung in städtischer oder
Weißgerber- oder Gassebartschiftlich versteckt werden.

Die erstandenen Holz und Thüren sind bis spätestens den
anderen Tag abzutragen zu lassen.

Königl. Bauverwalterei Dresden I.

am 24. September 1875.

Weintrauben!

Schönste große Tafeltrauben, ausg. sichtfestgestellt,
versenden in Säcken à 3, 6 und 9 Mark

Gebrüder Geissler, Meissen.

G. A. Kunath.

Oldenburger Milchvieh- Auctior.

Donnerstag den 30. September c., Vormittags 10½
Uhr, läßt ich im Gasthofs „Zur Lauter“, am Bahnhof
Döbeln, einen großen Transvers
hochtragende Kalben, junge Kühe und Ballen
verstecken. H. 33388p.

Goldene Wahrheit in Oldenburg.

J. E. Morisse.

Geschäfts-Eröffnung.

Mit Gegenwärtigem dehne ich mich die erachtete Anzeige zu
machen, daß ich

Webergasse Nr. 1, 1. Etage

Kürschner-Geschäft

en gros & en detail

eröffnet habe.

Durch direkten Bezug meiner Waren aus Amerika
bin ich in den Stand gelegt, jeder Anforderung Genüge zu
leisten.

Bestellungen und Reparaturen werden unter Zusicherung
billigster und promptester Bedienung ausgeführt.

Mit Hochachtung

Carl Huhn, Kürschner.

Hopenhagen Händlerei- Filiiale,

Augustusstrasse 5,

am Neumarkt, gegenüber dem Museum Johanneum,

empfiehlt

Glacé-Wasch- u. Wildlederhandschuhe,
welche sich durch Haltbarkeit auszeichnen und empfehlend
die so sehr beliebten

Glacé-Manchett-Handschiehe.
Grosses Lager von
Slipson, Cravatten
zu seitlichen Preisen.

Bekanntmachung.

Die auf Dienstag den 28. dieses Monats und die folgenden Tage anberaumte Auction des zum Kaufpreis des
Gutsbesitzers Herrn Max Bruno Messerschmidt die
gehobenen Möbelars findet nicht statt.

Königliches Gerichtsamt Pulsnitz,
am 23. September 1875.
Fellmer.

Eröffnung

Ollendorffischen Sprach-Instituts und Uebersetzungs-Bureaus

am 2. October.

Dresden, 25 Altmarkt 25,

unter Leitung des Directors S. Walsch, 20jähriger Director
des Ollendorffischen Sprach-Instituts in London.

Privat-Stunden in deutsch, englisch, französisch,
italienisch, spanisch, portugiesisch &c. zu jeder Zeit, sowohl
im Institut, als in der Wohnung des Autors.

Eröffnung von Abend-Klassen:

Montag, 4. October: 8-9 französisch,

9-10 englisch,

Dienstag, 5. October: 8-9 italienisch,

9-10 spanisch.

Das Publikum wird eingeladen, jeweils einer Lassonstunde
gratuit hinzuhören, um das Unterrichtsverfahren und dessen Vor-
theile kennen zu lernen.

Ueberredungen und Anträge im Dossinischen werden prompt
und billigst beforgt. Preise werden im Institut erzielt.

Bestauration Kyffhäuser,

Bierniederlage
der Actien-Bier-Brauerei „Bairisch Brauhaus“,
21 Schlossergasse 21,

empfiehlt sein
hochseines Lager n. direct bezogenes
Bairisch Bier.

N.B. Heute Abend Schwindfisch und Sauerbraten
mit Blößen.

Wein-Traubenh.

Von heute ab das Wein besser und billiger Traubenaugen
nur 25 Pf., da gehörter Weinpreis noch billiger, in Döltz-
schen No. 13.

Schneidemühlen- Verkauf.

In einer der ersten Haupt- und Geschäftsräumen gelegenes
monthes Schneidemühle, an der Chaussee 1½ Stunde von
Dresden, in der kleinen Holzgasse, wo ein bedeutender Vieh u.
Holzhandel betrieben wird, mit 2 Gittern und 400 Pfund. Das
Geschäft ist ganz neu gebaut, Preis 6 Thlr. In einem Monate,
dient am Grundstück, Kaufpreis 14,500 Thlr. Einzel-
preis 300 Thlr. Wiederg. durch

Friedr. Albert Höthing in Dresden.
Comptoir: Pirnaischestrasse 5., 2. Etage.

F. Sanftl, Bozen

(Südtirol).

expedienten Beigaben und
Beste Sorte: Kurzrauben

40 Pf. pro Pfund.

Deutschste Sorte

9 Pf. pro Pfund.

Halbstarke Sorte: Feigen

5 Pf. pro Pfund.

in Körben zu ca. 10 Pf.

Postamt Leipzig-Dresden

ca. 10. J. 20.

pro 10 Pf.

Apfel, Birnen, Maro-

nen und Weizen gratis
und frisch.

F. Sanftl, Bozen

(Südtirol).

expedienten Beigaben und
Beste Sorte: Kurzrauben

40 Pf. pro Pfund.

Deutschste Sorte

9 Pf. pro Pfund.

Halbstarke Sorte: Feigen

5 Pf. pro Pfund.

in Körben zu ca. 10 Pf.

Postamt Leipzig-Dresden

ca. 10. J. 20.

pro 10 Pf.

Apfel, Birnen, Maro-

nen und Weizen gratis
und frisch.

F. Sanftl, Bozen

(Südtirol).

expedienten Beigaben und
Beste Sorte: Kurzrauben

40 Pf. pro Pfund.

Deutschste Sorte

9 Pf. pro Pfund.

Halbstarke Sorte: Feigen

5 Pf. pro Pfund.

in Körben zu ca. 10 Pf.

Postamt Leipzig-Dresden

ca. 10. J. 20.

pro 10 Pf.

Apfel, Birnen, Maro-

nen und Weizen gratis
und frisch.

F. Sanftl, Bozen

(Südtirol).

expedienten Beigaben und
Beste Sorte: Kurzrauben

40 Pf. pro Pfund.

Deutschste Sorte

9 Pf. pro Pfund.

Halbstarke Sorte: Feigen

5 Pf. pro Pfund.

in Körben zu ca. 10 Pf.

Postamt Leipzig-Dresden

ca. 10. J. 20.

pro 10 Pf.

Apfel, Birnen, Maro-

nen und Weizen gratis
und frisch.

F. Sanftl, Bozen

(Südtirol).

expedienten Beigaben und
Beste Sorte: Kurzrauben

40 Pf. pro Pfund.

Deutschste Sorte

9 Pf. pro Pfund.

Halbstarke Sorte: Feigen

5 Pf. pro Pfund.

in Körben zu ca. 10 Pf.

Postamt Leipzig-Dresden

ca. 10. J. 20.

pro 10 Pf.

Apfel, Birnen, Maro-

nen und Weizen gratis
und frisch.

F. Sanftl, Bozen

(Südtirol).

expedienten Beigaben und
Beste Sorte: Kurzrauben

40 Pf. pro Pfund.

Deutschste Sorte

9 Pf. pro Pfund.

Halbstarke Sorte: Feigen

5 Pf. pro Pfund.

in Körben zu ca. 10 Pf.

Postamt Leipzig-Dresden

ca. 10. J. 20.

pro 10 Pf.

Apfel, Birnen, Maro-

nen und Weizen gratis
und frisch.

F. Sanftl, Bozen

(Südtirol).

expedienten Beigaben und
Beste Sorte: Kurzrauben

40 Pf. pro Pfund.

Louis Bauer, Hof-Musikalien-Handlung (Max Jakubowski),

Moritzstr. 16 neben der Schmidt'schen Leibbibliothek, empfiehlt reichhaltiges Musikalien-Speisestück zur ges. Benutzung unter günstigen Bedingungen. Lager aller dilligen Aufgaben (Verein, Litoff &c.) Depot von Oeven-Trethen, vdn. Salten und Golopenium.



Freiberger Strasse 2a, F. Emil Türcke,

empfiehlt sich zur Anwendung von

Wasserleitungs-Anlagen (nach städtischer Vorschrift)

zum Anfang der neuen Wasserversorgung für Küchen, Fontainen, Water-Closets, Bade-Einrichtungen mit patentiertem Apparat, Toiletten etc.

Sämtliche Einrichtungen sind bei mir in Vollständigkeit zu sehen. — Kleine bis jetzt aufgestellte Verlungen sind alle von der Wasserwerksverwaltung als gut anerkannt worden.



The Howe Maschine

Co. Ld. verkaufte 1874 - 157,336 Maschinen.

Niederlage Dresden, Kauhaus 8, 9.

Großfertigung verschiedenster Wäschemaschinen für alle Zwecke.

Unterricht gratis. Edelstahl-Garantie.

Specielles Flanell-, Lama- & Decken-Lager

eigener Fabrik.

J. G. Seige, Rossmaringasse 1.

Da ich obige Mittel anstrebe, nicht darüber, so bin ich im Stande, bei Billigst-Preis Retiratur die besten Qualitäten liefern zu können, also **9-14 Lama**, **zu stecken**, **Decken**, **Hemden** usw. in 13, 14, 15 Mar., alte Güte, b. d. zu den selben Zügen. **Flanelle** in Baumwoll- und Halbwolle, alte Güte von 7 Mar. an. **Fertige Flanell-Röcke**, langweit, in allen Graden, 2^{1/2} Uhr. **Reinleider**, **Hemden** usw., sowie auch in dieser Branche Bekleidung zu äußerst billigen, reichen Preisen.

J. G. Seige, Rossmaringasse 1.



Pleime's Nölu. Kräuter-Güsse.

Wenn auf diese Güsse als das wirksamste aller bisher bekannte Haarstärkungsmittel hingewiesen wird, so geht es im wesentlichen auf die älteren Arzneien der Haarstärkung zurück, sondern das allgemeine Studium eines Arztes hat der hochbetriebenen Menschheit die Bereitschaft gew. einen Kolossal-Kräuter-Güsse herzustellen. Es ist zwar eben sehr viel aus diesem Gedanken verarbeitet worden, aber alle noch so fein zusammengesetzten Rezepte waren, wenn sie auch als Toilette-Mittel nicht zu verwerten waren, doch als mit der Farb-Ästhetik durchaus unvereinbar gelassen. Und als solche entrichtet gerade die **Kölische Kräuter-Essenz** in der erreichten Weise allen Ansprüchen.

Ein bishundert Jahre das Ausfallen, sowie bei regelmäßinem Gebrauch das frischste Haar werden, der Saare und bewährt, ist auf ganz früher Stelle wieder einen wundervollen und fruchtigen Nachwuchs, reicht die Art kaum umso mehr, und in der Preisliste eine wahre Pracht. Preis 1. Kl. 10 und 20 Mar. **Allgemeine Apotheke** in **Dresden** in **Dresden** bei **Oscar Baumann**, Parfümeriehandlung, Krautstraße 10, sowie in **Sachsen** bei **Ed. Jannicau**; **Apotheke**: **G. Horne**; **Z. von: Robert Wille**; **Norden**: **Robert Müller**; **Leipzig**: **E. Hecht**; **Wismar**: **E. Lehmann**; **Wiesbaden**: **Julius Weiß**; **Wuppertal**: **G. Lehmann**; **Wiesbaden**: **Carl Ritter**. Zuverlässige Aufträge werden gegen Postabnahme eingelagert und prompt ausgeführt.



Norddeutscher Lloyd.

Postdampfschiffahrt

v. Bremen nach Newyork u. Baltimore

Leipzig 22. Sept. nach Newyork
Deutschland 22. Sept. nach Newyork
Donaus 25. Sept. nach Newyork
Main 2. Okt. nach Newyork
Nürnberg 6. Okt. nach Baltimore

Rhein 9. Okt. nach Newyork
Oder 16. Okt. nach Newyork
Braunschweig 20. Okt. nach Baltimore
Neckar 23. Okt. nach Newyork

Passage - Preise nach Newyork: Erste Gajute 495 Mar., zweite Gajute 300 Mar., Zwischenred 120 Mar.

Passage - Preise nach Baltimore: Gajute 405 Mar., Zwischenred 120 Mar.

v. Bremen n. New Orleans via Havana.

Hannover 15. September

Frankfurt 13. October

Passage - Preise: Gajute 630 Mar., Zwischenred 150 Mar.

Abfahrt 14. August erhalten die Expedienten in Bremen und deren inländische Agenten, sowie

Die Direction des Norddeutschen Lloyd in Bremen.

Eigentum: Ad. Hessel, Bremen, Schlossstraße 7.



Neues Berliner Tageblatt

mit den wichtigsten erzielenden illustrierten Gratissatlagen

„Berliner Fliegende Blätter“ u. „Berliner Gartenlaube“

Chefredakteur: Rudolf Menger.

Abonnementpreis: Für Berlin vierthalbjährlich nur 5 M., monatlich 1 M. 70 Pf. frei für Haus, außerhalb nur 5 M. incl. Postporto.

Intertionspreis: Im Neuen Berliner Tageblatt nur 15 P. pro halbjährige Zeitstelle, in den Berliner Fliegenden Blättern nur 10 P. pro halbjährige Zeitstelle.

Das „Neue Berliner Tageblatt“ vertritt in politischer Beziehung den wahren und wahren Redaktion auf breiter Basis, in kommunaler Politik und von seiner Seite bestreute Solidarität der Gemeinden; in sozialer Dienstleistung, welche zwischen dem Wohlstand des Großbürgertums und den betriebsamen Anstreben der arbeitenden Massen eine möglichst Ausgleich bieten. — Neuen einem vollständigen genauen Gesamtzettel finden Industrie und Handel in einer besonderen Beilage eingehende Erklärung. — Ein festliches Jubiläum steht gelegentlich Unterhaltungssachen.

Abonnement nehmen täglich unsere Freiwilligen Bernheimerstr. 50, Dresden 60, Gr. Friedr.str. 125, Königstr. 7, sämtliche Zeitungspediteure, sowie alle Postanstalten bis 10 Uhr.

Abonnement mit ausführlichem Programm werden auf Verlangen gratis und franco verliehen.

Im Zeitungskatalog ist das „Neue Berliner Tageblatt“ im 9. Nachtrag sub 2356 abgezeichnet.

Niedertion und Expedition des „Neuen Berliner Tageblatt“



Auction.

Mittwoch den 29. September, Vermittl. 10 Uhr, soll in Löbau, Blaueschiffstraße 11, im Rathaus statt.

ein großer Dampfkessel mit Flammenrohr, ein Pumpen-Ofen und zwei halbfertige Wasch-Maschinen

öffentlich gegen solide Bezahlung versteigert werden.

Die Ortsgerichte das.

H. Leischnner.

Nro. 60

empfiehlt sich zur Anwendung von

5-Pf.-Gitarre

Hermann Kubisch,

Neustadt, an der Kirche 3.

Zöpfe

auch Kämmearten u. alte modernen Haararbeiten fertigt pronto

Berthold Jungnickel, Karls-

straße 24, vorn, zunächst beim

Robbenplatz. Zugleich offerie-

rt mein Lager fertige Haar-

Zöpfe.

Granitplatten und Stufen

Glammeurohr, bill. Ro. np. 12,1.

Freiberger Strasse 2a,

Freiburger Strasse 2a,



Auction.

Montag den 2. October e., Norm. von 10 Uhr an,

sollten in Löbau, Blaueschiffstraße 3, im Rathaus befindlich,

mehrere Eisendrehbänke, 1 Walzwerk, mehrere

Bohrmaschinen, Ambosse, Schraubstocke, dlv.

Schlosser-, Schmiede- u. Tischlerhandwerkzeug,

1 Kesselpumpen, 3 Globenringe, 2 Schuhwin-

den, 2 Decimallwagen, 1 Häckselschneidemaschine,

1 Hedschmiede, eine Anzahl Treibriemen, einige

halbfertige Dampfkessel, mehrere Kesselböden, dlv.

Eisentheile, 1 Schlitten, 3 Wagen, 1 Pferde-Ge-

shirr, mehrere Comptoirgegenstände ic.,

öffentlicht gegen solide Bezahlung versteigert werden.

Die Ortsgerichte daselbst.

H. Leischnner.

Sächsische

Lombard-Gant zu Dresden.

Zur bevorstehenden Umsatzzeit öffnen wir unsere großen Lager-Räume zur Aufbewahrung für Wieder-

Die Direction.

Eiserne Bettstellen einfache und verzierte Matratzen aller Art,

eiserne Tische, Kinderwagen, Schlaf-Schwas, Blumentische, Blumenkästen, Blumentreppen, Waschständer, Kleiderständer, Glasenschranken u. s. w.

Eisenmöbelfabrik von Lindner & Tittel

Niederlage: Bahngasse 29, nächst der Seestraße.

ist abzugeben in der Coaks Gasanstalt 3. Plauen bei Dresden.

Restaurant

Neuer Berliner Bahnhof von Carl Backhoff.

Diners im Abonnement zu 5, 7½ u. 15 Mar.

für Plauensches Lagerfeste und Culmbacher Bier auf Glas-

Stammfrühstück. Stammabendbrot.

Specialität

goldener Damen-Uhren in guter Qualität, ideal von 12½ - 13 Uhr, an bis zu den teuersten, goldene Memontours mit Ketten von 20 - 21 Uhr, an, Regulatoren von 9½ Uhr, an, sowie eine gut gehende kleine Goldene Uhren-Uhr von 6½ - 7 Uhr, an und alle Arten von Uhren zu billigen Preisen werden gegen leichten Wechsel empfohlen bei 24 Stunden Garantie.

H. Treppenhauer, Uhrmacher, Margarethenstraße 4, Gingang am See. Kellner für Reparatur.

Für Haarleidende!

Unterzeichnet ist das Wissen der Haare in 8-14 Tagen, belastet aufhaarlosen Stellen, dünnen Scheiteln oder feinen Haaren in schwerdurchdringlicher Weise neuen, kräftigen Haarsatz und steht auf Platten oder Möbeldecken, jedoch wenn Jahrzehnt daran gelitten, nach Bestellen in einem Viertel- bis zu einem Jahr den Haarsatz wieder her, wie auch Krankheiten der Kopfhaut, z. B. Schuppen, Sämmen, rötliche Rötungen, Jucken, die in der letzten Zeit so überwältig genommen haben, dass man sie nicht mehr vertragen kann, werden gegen solide Bezahlung versteigert.

Wieder werden Haare erobert, bei älteren Leuten ist periodisch Rückgradien außerordentlich unerträglich.

Julius Scheichich in Dresden.

Den Wünschen des geehrten Publikums nachkommen, bin ich jeden Montag in meiner Wohnung, Schlosser-gasse Nr. 1, 2, 3, zu freuden.

Korken-Fabrik.

Lager Catalonischer Korken und Korkholz

von

Gudowius & Eckert

in Magdeburg, Goldschmiedebrücke 3 und 4.

Wir liefern in bester Qualität und zu makulären Preisen alle Sorten Weinorte, Bierorte, Bayern, Spanien u. s. w. Korkholz für technische Zwecke, sowie Korkbekleidungen für Dampfkabinen und Dampfkessel.

Zum Beispiel der neuen Maschinen, sind wir im Stande, alle Maschinen im Gebiete der Kork-Industrie genau nach Wunsch der gebildeten Besteller auszufüllen. (D. 684.)

Französische Galouisen.

Zur Anwendung verleiht mich die Fabrik von

Karl Gey & Comp.,

große Meissnerstraße 10.